2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

SV Hesepe/Sögeln : SSC Dodesheide
Samstag, 28.01.2023, 15:00 Uhr

Schlüter fixiert zwei Punkte für den SV Hesepe/Sögeln

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord traf die Mannschaft des SV Hesepe/Sögeln am vergangenen Samstag im 12. Saisonspiel auf die Mannschaft des SSC Dodesheide. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Berthold Schlüter. Garant für diesen Heimspielsieg waren Mausolf und Clausing, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der SV Hesepe/Sögeln dieses Match mit einem und der SSC Dodesheide mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mausolf / Clausing hatten im Doppel gegen Schubert / Löhner am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Beim Erfolg von Schilling / Kohlenbach gegen Niedzwetzki / Burde konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Chancenlos waren Schlüter / Lau gegen Tekbas / Waldow nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für ihr Team holte indessen Annette Mausolf beim 11:7, 11:8, 11:6 gegen Rene Niedzwetzki. Auf dem falschen Fuß erwischte Dieter Clausing seine Gegnerin Sonja Schubert beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Nicht einen Satzgewinn überließ Wolfgang Schilling seinem Gegner Jonas Burde beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Niklas Kohlenbach im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jan Tekbas. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Keinen Punkt beisteuern konnte Berthold Schlüter im Spiel gegen Daniel Löhner, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Horst Lau in seinem Einzel gegen Timon Waldow etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Annette Mausolf und Sonja Schubert, ehe sich die Spielerin des SV Hesepe/Sögeln in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auf dem falschen Fuß erwischte Dieter Clausing seinen Gegner Rene Niedzwetzki beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Wolfgang Schilling beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Jan Tekbas. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Kaum Chancen ließ Niklas Kohlenbach daraufhin beim 11:7, 11:6, 12:10 seinem Gegner Jonas Burde. Berthold Schlüter besiegelte nachfolgend mit einem 11:5, 9:11, 11:8, 11:3 gegen Timon Waldow einen Punkt für sein Team. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Hesepe/Sögeln nun ein Punktekonto von 12:12 Punkten auf, während der SSC Dodesheide vor dem nächsten Spiel, das am 04.02.2023 gegen den SV Quitt Ankum II ansteht, 12:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Hesepe/Sögeln bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 10.02.2023 gegen den TuS Bramsche.

Statistik:
SV Hesepe/Sögeln

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (09:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Mausolf / Clausing 1:0, Schilling / Kohlenbach 1:0, Schlüter / Lau 0:1
Einzel: A. Mausolf 2:0, D. Clausing 2:0, W. Schilling 1:1, N. Kohlenbach 1:1, B. Schlüter 1:1, H. Lau 0:1

SSC Dodesheide

Doppel: Niedzwetzki / Burde 0:1, Schubert / Löhner 0:1, Tekbas / Waldow 1:0
Einzel: S. Schubert 0:2, R. Niedzwetzki 0:2, J. Tekbas 2:0, J. Burde 0:2, T. Waldow 1:1, D. Löhner 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (09:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").